



# AMTSNACHRICHTEN

## für das Amt Schlieben

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO,  
KREMITZAUE, LEBUSA und die STADT SCHLIEBEN

amtsblatt@amt-schlieben.de  
www.amt-schlieben.de

Jahrgang 36  
Nummer 3  
Mittwoch, den 18. März 2026

### Neu erschienen „Schliebener Hefte“, Heft 6

Der Freundeskreis Zliuini hat das Heft 6 für seine Leserinnen und Leser fertiggestellt.

Es enthält auf 74 Seiten regional-historische Analysen und Abhandlungen zu Ereignissen, Vorkommnissen und Personen des Schliebener Landes, unterstützt durch 35 Abbildungen.

Zu Beginn geht es um eine eher geheimnisvolle Herzogin namens „Offka“.

Die Herzogin Offka, eine kinderlose Kurfürsten-Witwe, lebte im 15. Jahrhundert. Sie stammte aus Schlesien, hatte nach dem Tode ihres Ehemannes einen Witwensitz in der Burg Liebenwerda. Es bestanden aber auch handfeste Beziehungen im Rahmen ihres „Leibgedinge“ zum Schliebener Land bis hin zur Rochauer Heide.

Die Schliebener Region weist auch im Osten eine Reihe von „wüsten Dörfern“ auf. Heute ist von diesen Dörfern so gut wie nichts mehr zu sehen. Vielleicht finden sich im Boden noch zufallsweise blaugraue oder bräunliche Scherbenstücke als Beweise des mittelalterlichen Lebens.

Diese Standorte sind Bodendenkmäler, sie gilt es zu schützen und zu erhalten.

„Kleindenkmäler“ gibt es überall im Schliebener Land. Eine Sparte bilden die historischen Wegesteine (Wegweiser). Meist bestehen diese Zeugen der Vergangenheit aus Stein. Sie besitzen einen hohen regional-historischen Wert. Die Hinweise hierzu sollen die Bevölkerung aufrütteln, um diese Kleindenkmäler zu schützen und zu erhalten.

Der Lehrer und Heimatforscher Otto Steinbiß wurde vor 100 Jahren geboren. Einige Schwerpunkte seiner Arbeiten in Proßmarke und Schlieben werden gewürdigt. Lange Tradition weist die Schliebener Schützengilde auf. Otto Steinbiß hat über das Königsschießen im Jahre 1725 recherchiert.

Anfang der 1950er Jahre fand in der jungen DDR eine gewaltige Kampagne gegen den Kartoffelkäfer statt. Für diese Plage wurde der Klassenfeind im damaligen Westdeutschland mit seinen transatlantischen Helfershelfern in Amerika als Schuldiger angeprangert. Die dabei erarbeiteten literarischen Pamphlete kann man aus heutiger Sicht kaum noch verstehen (Kampf dem Amikäfer). Deshalb hier einige Kostproben, auch zum Schmunzeln. Denn im Jahre 1950 war das alles blutiger Ernst. Es gibt nunmehr auch einen „Glasewald-Irrtum“. Was ist damit gemeint?

In früheren heimatkundlichen Schriften tauchte eine Straftat des Schliebener Amtmannes Friedrich Glasewald auf, die im Jahre 1717 stattgefunden haben soll. Der Amtmann Friedrich Glasewald soll belastende Rechnungen vernichtet haben und sei dann für immer verschwunden.

Neueste Recherchen des Freundeskreises Zliuini zeigen aber einen anderen Ablauf. Der Friedrich Glasewald war nicht der Täter.

Eine erste ausgewählte Ereignisreihe aus der Geschichte des Dorfes Proßmarke, vorerst bis zum Jahre 1989, verweist auf Schwerpunkte von Entwicklungen und Vorkommnissen. Das Dorf wurde vor 650 Jahren erstmalig urkundlich erwähnt. Sollte das 2026 nicht gefeiert werden?

Radio-Hören war 1942 dann lebensgefährlich, wenn ein „Feindsender“ gehört wurde. Mit einer Tarnung als „Plinsenesen“ wurde in Proßmarke trotzdem gehört.

Interessant ist die Reaktion des preußischen „Soldatenkönigs“ 1718 auf das maßlose „Voll=Sauffen“ seiner Untertanen - hier Auszüge aus seinem Edikt.

Den Abschluss bilden einige Ansichtskarten mit Ansichten aus Schlieben, Proßmarke und Lebusa. Vor über 100 Jahren wurden diese gern manuell farbig gestaltet. Es entstanden Ansichten fast wie aus einer Märchenwelt.

Das Heft kann zum Preis von 8,- Euro vom Verlag bezogen werden:

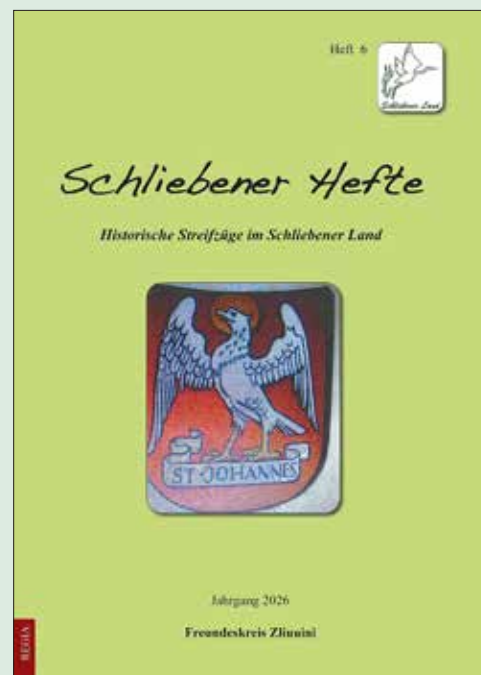
REGIA-CO-WORK 03048 Cottbus Straße der Jugend 105a

Tel.: 0355 7890766

Mail: regiacowork@gmail.de

Verkauf auch in den bisherigen Stellen in Schlieben.

Gert Wille



## Schliebener Land

### Das Bürgerbüro der Amtsverwaltung Schlieben informiert

#### !!! Ab 01.04.2026 neue Öffnungszeiten im Bürgerbüro!!!

Montag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Dienstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

### Aufruf zur Mitarbeit im Gewerbestammtisch des Schliebener Landes

Der Gewerbestammtisch des Schliebener Landes ruft alle Gewerbetreibenden, Selbstständigen sowie Unternehmerinnen und Unternehmer der amtsangehörigen Gemeinden Fichtwald, Hohenbucko, Kremitzau, Lebusa und der Stadt Schlieben zur aktiven Mitarbeit auf. Gemeinsam möchten wir die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region stärken, den Austausch zwischen den Betrieben fördern und neue Ideen und Projekte auf den Weg bringen. Der Gewerbestammtisch bietet eine Plattform zum Netzwerken, zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Zusammenarbeit über Branchen hinweg.

Gerade durch das Engagement vieler engagierter Gewerbetreibender können neue Impulse entstehen, Herausforderungen gemeinsam angegangen und die Interessen der regionalen Wirt-

schaft besser vertreten werden. Wir laden daher alle Interessierten herzlich ein, sich einzubringen, mitzuwirken und Teil eines starken regionalen Netzwerks zu werden.

**Die nächste Zusammenkunft wird voraussichtlich am 26.03.2026, 18.00 Uhr im Amt Schlieben, Herzberger Straße 7, 04936 Schlieben (Versammlungsraum - Zimmer 106 - EG Haupteingang rechts) stattfinden.**

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich auch gerne unter der E-Mail-Adresse

**gst-schlieben@gmail.com**

an uns.

**Machen Sie mit – für eine lebendige und starke Wirtschaft im Schliebener Land.**

### TRUE-CRIME-LESUNG „Kommissar Gennat ermittelt – Die Erfindung der Mordinspektion“ mit Regina Stürickow



26. März 2026  
 18 Uhr  
 Drandorfhof Schlieben  
 Eintritt: 7 EUR

Ernst Gennat war der erfolgreichste deutsche Kriminalist der Weimarer Zeit. Der Berliner Kriminalkommissar löste in Berlin

und anderswo Fälle, an denen sich andere die Zähne ausbissen. Regina Stürickow erzählt die Geschichte Gennats und der von ihm revolutionierten Ermittlungsmethoden. Die spektakulären Fälle aus Berlin und anderen Orten zeigen einmal mehr die dunklen Seiten Berlins.

Um Voranmeldung wird gebeten:

Drandorfhof Schlieben: 035361 81699

Schul- und Stadtbibliothek Schlieben: 035361 892830

### Benemiez 2026 – Gemeinsam Chancen schaffen

Was im vergangenen Jahr als Benefizveranstaltung zugunsten der KZ-Gedenkstätte Außenlager Schlieben- Berga begann, ist heute mehr als ein einzelnes Event:

Aus diesem Engagement heraus hat sich der gemeinnützige Verein MIAU e.V.

**Miteinander – Inklusion – Aufklärung – Unterstützung – gegründet.** Von Erinnerungskultur zu konkreter Jugendhilfe!

Die Wurzeln unseres Vereins liegen in der Organisation kultureller Veranstaltungen und der aktiven Erinnerungsarbeit. Aus der musikalischen Interessengemeinschaft Malitschkendorf entstand 2025 die Idee einen gemeinnützigen, ehrenamtlich geführten Verein für die Jugendhilfe im Landkreis Elbe-Elster.

Unsere Mitglieder kommen überwiegend aus sozialen und pädagogischen Berufsfeldern – Sozialarbeiterinnen, Pädagoginnen, Therapeutinnen, Künstlerinnen und engagierte Bürger\*innen, die ihre fachliche Kompetenz mit gesellschaftlichem Engagement verbinden.

Wir glauben an eine Jugendhilfe, die zugänglich, kreativ, inklusiv und partizipativ ist – besonders in ländlichen Regionen, in denen viele junge Menschen übersehen oder nicht erreicht werden.

#### Wofür wir Ihre Unterstützung brauchen?

Der gesamte Erlös des Benefizfestivals 2026 fließt in ein ganz konkretes Projekt:

Eine kostenfreie, betreute Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien im Landkreis Elbe-Elster. Viele Kinder wachsen in Haushalten auf, in denen kein Geld für Urlaub, Ferienangebote oder besondere Erlebnisse vorhanden

ist. Isolation, Armut und fehlende Teilhabe bleiben oft unsichtbar – sind aber sehr real. Genau hier setzt MIAU e.V. an.

Mit den Einnahmen der Benefizveranstaltung möchten wir:

- eine kostenfreie Ferienwoche ermöglichen
- Natur, Spiel, Kreativität und Gemeinschaft in einem geschützten Rahmen erfahrbar machen
- eine pädagogisch begleitete Betreuung durch ein qualifiziertes, ehrenamtliches Team mit Fachkräften aus Sozialarbeit, Bildung und Therapie gewährleisten
- emotionale Sicherheit, positive Erlebnisse und neue Perspektiven schaffen

Mehr als ein Festival – eine Investition in die Zukunft.

Möchten Sie uns unterstützen? Dann würden wir uns über eine Spende freuen!

Spendenkonto

Iban: DE88 1805 1000 1201 4724 54

BIC: WELADED 1EES

Mit Ihrem Besuch, Ihrer Spende oder Ihrer Unterstützung beim Benefizfestival tragen Sie dazu bei, Lücken zu schließen, Räume zu schaffen und Chancen zu ermöglichen.

Gemeinsam ermöglichen wir Ferien für alle Kinder.

**Seien Sie am 2. Mai 2026 in Malitschkendorf dabei – für Solidarität, Teilhabe und eine starke Jugend.**

**Tickets für das Benemiez gibt es bereits unter:**

**miau.verein@gmail.com**

## Veranstaltungen im Schliebener Land

### März 2026

Donnerstag, 12.03.2026 **Stechau | AWO Vortrag der Kräuterexpertin**

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 14:00 Uhr

Sonntag, 15.03.2026 **Malitschkendorf | Litschker Weibertreff**

Donnerstag, 19.03.2026 **Kolochau | AWO Bingonachmittag**

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 14:00 Uhr

**Schlieben | Seniorenakademie – „Entwicklung des Nahverkehrs in Elbe-Elster“**

Ort: Drandorfhof

Beginn: 13:30 Uhr

Donnerstag, 26.03.2026 **Jagsal | AWO Vortrag der Kräuterexpertin**

Ort: Gemeindezentrum

Beginn: 14:00 Uhr

**Schlieben | True-Crime-Lesung „Kommissar Gennat ermittelt“**

Ort: Schafstall

Beginn: 18:00 Uhr

Eintritt: 7 €/Pers. (nur Abendkasse)

Um Voranmeldung wird gebeten: 035361 81699 Drandorfhof, oder 035361 892830 Schul- und Stadtbibliothek

### April 2026

Donnerstag, 02.04.2026 **Proßmarke | Osterfeuer**

Ort: Friedhofsweg

**Stechau | Osterfeuer**

Ort: Sportplatz

**Malitschkendorf | Osterfeuer**

Beginn: 18:00 Uhr

**Werchau | Osterfeuer**

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: ehm. Tupperware

**Hohenbucko | Osterfeuer**

Ort: Feuerwehrübungsplatz

Freitag, 03.04.2026 **Stechau | Skatturnier „Fichtwaldpokal“**

Ort: Freizeitzentrum

**Wehrhain | Anlassen & Osterparty (Motorradstammtisch)**

Ort: Clubhaus, Wehrhainer Neue Str. 25

Samstag, 04.04.2026 **Kolochau | Osterfeuer**

Beginn: 18:00 Uhr

**Poizen | Osterfeuer**

Auch in diesem Jahr soll das Osterfest wieder gemeinsam und in geselliger Runde gefeiert werden. Zum traditionellen Osterfeuer sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste herzlich eingeladen. In stimmungsvoller Atmosphäre wird das Osterfeuer entzündet und sorgt für einen gemütlichen Abend für die ganze Familie. Neben dem wärmenden Feuer wird auch für das leibliche Wohl beim gemeinsamen Grillen gesorgt. Dabei können sich die Besucher mit herzhaften Speisen stärken und den Abend in geselliger Runde genießen. Besonders die kleinen Gäste dürfen sich auf einen Besuch des Osterhasen freuen, der sicherlich die ein oder andere Überraschung bereithält.

Seien Sie herzlich eingeladen, Nachbarn, Freunde und Familie zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam den Frühling zu begrüßen.

*Ihr Ortsvorsteher*

*Lothar Lehmann*

**Schlieben | Osterfeuer auf dem Langen Berg**

Beginn: 17:00 Uhr

Dienstag, 07.04.2026 **Schlieben | AWO Spielenachmittag**

Ort: Drandorfhof

Beginn: 13:30 Uhr

Samstag, 11.04.2026 **Lebusa | Disco im Saal**

Ort: Saal Lebusa

Donnerstag, 16.04.2026 **Körba | AWO Kremserfahrt**

Unkostenbeitrag 10 €/Pers., Anmeldung bis 31.03.2026

Ort: Goldpunkt

Beginn: 14:00 Uhr

Samstag, 18.04.2026 **Kolochau | Kremitzauer Boßeln**

Beginn: 11:00 Uhr

Dienstag, 21.04.2026 **Kolochau | AWO Kremserfahrt**

Unkostenbeitrag 10 €/Pers., Anmeldung bis 14.04.2026

Ort: Freizeitzentrum

Beginn: 14:00 Uhr

Donnerstag, 23.04.2026 **Schlieben | Seniorenakademie „Regine Hildebrandt – engagierte Brandenburgerin“**

Ort: Drandorfhof

Beginn: 13:30 Uhr

**Samstag, 25.04.2026 Schlieben | 15-jähriges Bestehen der KZ-Gedenkstätte & Tag der offenen Tür**

Ort: Straße der Arbeit 41  
 Beginn: 10:00 – 17:00 Uhr

**Berga | Radpartie**

Ort: Einfahrt „Fichte“

**Donnerstag, 30.04.2026 Körba | Hexenfeuer****Stechau | Maibaumstellen**

Ort: Feuerwehr

**Kolochau | Maifest mit Zemperessen**

Beginn: 18:00 Uhr

**Poizen | AWO Kremserfahrt**

Unkostenbeitrag 10 €/Pers., Anmeldung bis 23.04.2026

Ort: Parkscheune

Beginn: 14:00 Uhr

**Lebusa | Maibaum richten**

Ort: Netzkite

**Stadt Schlieben****Kinderzempn in Berga**

Am 21.02.2026 war es in Berga laut, bunt und lustig, denn 21 Zemperkinder sammelten viele Süßigkeiten und Geldspenden ein. Das war wirklich richtig toll, denn am Ende war der Wagen randvoll. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben und uns mit vielen kleinen Leckereien versorgten. Von dem Erlös werden unter anderem die kommenden Veranstaltungen wie z. B. das Kinder- und Herbstfest finanziert. Es war ein schöner närrischer Tag.

*Die Zemperkinder von Berga*

**Aus der Kindertagesstätte Schlieben****Zampern und Fasching bei den „Fröhlichen Kellergeistern“**

Am 10.02.2026 waren wir mit unseren Kindern in der Stadt Schlieben und im Wohngebiet der „AWG“ zampern. Die Kinder und Erzieherinnen zogen in ihren bunten Kostümen, begleitet von den Musikern Herrn Wukasch und Herrn Freiwald, durch die Straßen.

Viele Schliebener haben uns bereits erwartet und so wurden unsere Kinder sehr großzügig mit Spiel- und Bastelmaterial, Obst, Gebäck, Saft, Süßigkeiten und Geld beschenkt. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei allen, die an uns gedacht haben.



Danach stand am 12.02.2026 in unserer Kita die Welt zum Fasching Kopf. Wo sonst gebastelt und gespielt wird, regierten beim großen Faschingsfest Fantasie, Spaß und gute Laune. Unsere Kinder kamen in ihren farbenfrohen und fantasievollen Kostümen zum Faschingsfest.

Der Tag begann mit einem ganz besonderem Faschings-Frühstück. Die Eltern hatten keine Mühen gescheut und in jeder Gruppe eine reichhaltige Tafel gezaubert. Neben belegten Broten, Bouletten, Würstchen und kleinen Kuchen gab es Obstspieße, Gemüseplatten, Würstchen im Schlafrock etc. und so konnten die Kinder gestärkt in den Tag starten. Ein großes Dankeschön an die Eltern für die vielen Leckereien.

Danach konnten unsere Kinder ihre Kostüme präsentieren, tanzen, basteln, spielen, toben und ausgelassen feiern. Mit einer Polonaise zogen sie durch die Kita und ließen damit den Vormittag ausklingen.

**Spende von der Firma Rumpelt**

Am 23.12.2025 wurden wir von Frau Sandmann und Herrn Rumpelt mit einer Geldspende und einem Bagger für unseren Spielplatz überrascht.

Gesammelt wurde in der Schliebener Postfiliale und es kam ein Betrag von 505,95 € zusammen.

Dafür bedanken wir uns recht herzlich und werden das Geld von der Firma Rumpelt und vom Zampern für das Sommerfest in unserer Kita verwenden.

*Team „Fröhliche Kellergeister“ in Schlieben*

## Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

### Rosenmontag wird auch in der Schule Schlieben gefeiert

Katze, Pirat, Prinzessin oder Superheld - am 16. Februar feierten die Kinder der Jahrgänge 1 bis 3 Fasching. Die Schülerinnen und Schüler lösten Faschingsaufgaben, einen Escape-Room und tanzten zu Klassikern wie Polonaise, „Laurentia“ oder „Das rote Pferd“ durch das Schulhaus.

Auch die beliebten Faschingsspiele Stopptanz oder Stuhltanz bereiteten allen viel Spaß.

Natürlich durfte eine Kostümpremierung auch nicht fehlen: Gewinnerin war das Vampirkostüm!

Die Eltern steuerten zudem ein leckeres Buffet für die Frühstückspause bei. Eine wirklich tolle Party!

Vielen Dank an alle Beteiligten für die Unterstützung.

*Das Grundschulteam der Klassen 1 bis 3*



### Zamperkinder aus dem Hort Vielfalter



Am 11.02. und 12.02. waren die Kinder vom Hort Vielfalter in Schlieben zampern. Mit lauter Musik, guter Stimmung und bunten Kostümen ging es zwei Tage durch die Straßen. Wir bedanken uns herzlich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern von

Schlieben für die freundliche Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden. Ebenso gilt unser Dank der großzügigen Verpflegung, die an zahlreichen Häusern für die Kinder bereitgestellt wurde.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Schlieben Helau!

## Gemeinde Fichtwald

### Aus der Kindertagesstätte Naundorf

#### Zempfern 2026 in Naundorf

**Oben gute Laune, unten gute Laune, vorne gute Laune, hinten gute Laune ...**

Am **27. Februar** zemperten die Wichtelkinder bei schönstem Frühlingswetter durch Naundorf. Das „Gute-Laune-Lied“ war der Hit des Tages und bei den Dorfbewohnern in aller Munde. Die Naundorfer verwöhnten uns mit tollen Leckereien.

Wir wussten gar nicht, was wir zuerst essen sollten. Unsere Bäuche waren prall gefüllt. Die Bewohner waren wie jedes Jahr sehr spendabel. Wir Kinder haben eine große Geldsumme erzempert und können uns davon ein paar tolle Wünsche erfüllen.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Naundorfern bedanken. Nun dauert es gar nicht lange und Ostern steht vor der Tür.

*Sonnige Grüße aus dem Wichtelstübchen!*



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 15. April 2026**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
**Donnerstag, der 2. April 2026**

## Gemeinde Hohenbucko

### Aus der Kindertagesstätte Hohenbucko

#### Wir sagen laut Danke und...

„Wir sagen laut Danke und rufen Hurra!  
Wir sehen uns bestimmt im nächsten Jahr!“

Unser diesjähriger Zemper-Schlachtruf hallte durch alle Gassen und Straßen, die es so in Hohenbucko gibt!

Von Tür zu Tür ging es mit lustigen Sprüchen, Liedern und Tänzen, für die wir reich beschenkt wurden. Oft wurden wir bereits erwartet und bewirtet, was uns wieder Kraft gab, auch noch die letzten Häuser zu besuchen. Viele Bewohner haben sich auch wirklich auf uns gefreut und es gab sogar ein paar Freudentränen, was uns alle sehr bewegt hat! Wir kommen gern und nehmen nicht nur die vielen Gaben mit von diesen Tagen, sondern auch ein Gefühl von Gemeinschaft und Zusammenhalt. Aus den Heimattorten unserer Kinder, die wir nicht besuchen konnten, erhielten wir reichlich Unterstützung und schicken in diesem Sinne nochmal an ALLE ein kräftiges „Dankeschön“ und „Wir sehen uns!“



### Aus der Grundschule Hohenbucko

#### Stark und gesund aufwachsen -

#### Die Grundschule Hohenbucko macht weiter mit beim Programm Klasse2000

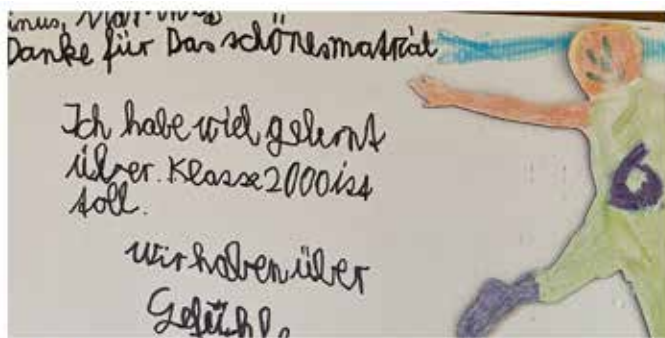
**Damit Kinder gesund, stark und selbstbewusst aufwachsen, beteiligt sich die Grundschule Hohenbucko seit 11 Jahren an Klasse 2000, Deutschlands größtem Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention in der Grundschule.**

„Wir möchten Kinder frühzeitig für das Thema Gesundheit begeistern und sie dabei unterstützen, Herausforderungen ohne Sucht und Gewalt zu meistern. Mit der Symbolfigur KLARO entdecken sie auf spielerische Weise, was sie selbst tun können, um gesund zu bleiben und sich wohlfühlen“, erklärt Schulleiter Herr Kottke. Besonders freut er sich über die Unterstützung der Gemeinde Hohenbucko, die durch die Patenschaft die Teilnahme an dem Programm ermöglicht. Die Schülerinnen und Schüler bedanken sich in Form von selbst erstellten Bildern bei der Gemeinde Hohenbucko.

Klasse2000 begleitet Kinder von Klasse eins bis vier und behandelt viele Aspekte eines gesunden Lebens. Die Themen reichen von Bewegung, Ernährung und Entspannung bis hin zur gewaltfreien Lösung von Konflikten und Nein sagen, z. B. zu Suchtmitteln oder bei Gruppendruck. Ein besonderer Höhepunkt sind die Besuche der speziell geschulten Klasse2000- Gesundheitsförderin Stephanie Prinz, die zwei- bis dreimal pro Schuljahr neue Themen mit spannenden Materialien in den Unterricht bringt z. B. Atemtrainer, Stethoskope oder ein Gefühlebuch. Anschließend vertiefen die Lehrkräfte diese Themen. Insgesamt finden pro Schuljahr bis zu 15 Klasse2000- Stunden statt.

Wir freuen uns sehr über die gemeinsame Zusammenarbeit!

Grundschule Hohenbucko



**Druck**

**Über 50 Jahre Know-how.**

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.

## Gemeinde Lebusa

### Kreiseinzelmeisterschaft der Frauen im Kegeln in 4 Altersklassen in Lebusa am 14. und 15. Februar



Auf den Kegelbahnen des KSV Germania Lebusa wurden die Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen in 4 Altersklassen durchgeführt. Die Austragungen zeigten erneut die Vielfalt und Leistungsstärke im KSKV Elbe-Elster. In Lebusa herrschte reges Treiben: 27 Teilnehmerinnen kämpften um ihre Titel. Eine Vor-

runde gab es dabei nur für die Frauen sowie Seniorinnen A. Die Bahnen forderten den Spielerinnen alles ab. So trennte die Platzierten in beiden Altersklassen nur wenige Kegel.

Am Sonntag begannen die Seniorinnen B und C, welche in nur einer Runde ihren Kreismeistertitel ausspielen. Silvia Harnisch, Seniorinnen B (über 60 Jahre) aus Elsterwerda siegte mit 524 Kegel. Bei den Seniorinnen C (über 70 Jahre) gewann Monika Opel aus Bayern.

Daran schloss sich dann auch das Finale der Frauen und Seniorinnen A an. Hier wurden die Platzierungen nochmals ordentlich durcheinandergebracht.

Bei den Seniorinnen A (über 50 Jahre) konnte sich Heike Schumacher aus Doberlug-Kirchhain den Titel sichern.

Den Kreismeistertitel der Frauen errang Vèronique Lanzke aus Elsterwerda mit neuem Bahnrekord von 546 Kegel.

Die Siegerehrungen wurden vom Vorstand des Kreis-Sport-Kegler-Verbandes Elbe-Elster, Sportkamerad Bahre, durchgeführt. Der KSV bedankt sich bei der Gemeinde Lebusa und bei den Mitwirkenden für die ordnungsgemäße Durchführung.

### Zamperumzug zieht durch Körba

Am Samstag, dem 8. Februar 2026, fand in Körba wieder der traditionelle Zamperumzug statt. Zahlreiche bunt kostümierte Teilnehmer zogen von Haus zu Haus, um mit Musik und guter Laune um Spenden für die Dorfgemeinschaft zu bitten.



Die Bewohner empfingen die Zamperer herzlich und unterstützten diese Tradition mit warmen Getränken und Speisen. Trotz der winterlichen Temperaturen herrschte überall eine fröhliche und gesellige Atmosphäre.

Der Umzug bestätigte erneut den Stellenwert dieser Tradition für das gesellschaftliche Leben im Dorf.

Vielen Dank an alle Teilnehmer und die zahlreichen Spenden.

*Marcel Umbreit*  
Ortsvorsteher

### Gemeinsam für den Artenschutz – Amphibienschutzzaun am Körbaer Teich

Wenn die Temperaturen steigen und feuchte Witterung einsetzt, beginnt für viele heimische Amphibien die alljährliche Wanderzeit. Auch in diesem Frühjahr engagiert sich der Körba Teich e.V. wieder aktiv für den Schutz von Fröschen, Kröten und Molchen und hat entlang der Straße am Teich einen Amphibienschutzzaun errichtet. Die Tiere überqueren in diesen Wochen die Straße, um zu ihrem angestammten Laichgewässer zu gelangen. Ziel ihrer Wanderung ist der Teich, in dem sie ihren Laich ablegen. Im vergangenen Jahr erstreckte sich diese Wanderphase über einen Zeitraum von rund fünf Wochen.

Um die Tiere vor dem Straßentod zu bewahren, wird der Schutzzaun entlang der gefährdeten Strecke aufgestellt. Er verhindert das direkte Betreten der Fahrbahn und ermöglicht es den Helferinnen und Helfern, die Amphibien sicher auf die gegenüberliegende Straßenseite zu überführen.

Die benötigten Materialien für den Zaun wurden dankenswerterweise vom Landkreis in Zusammenarbeit mit der Bauaufsicht, dem Umwelt- und Denkmalschutz sowie dem Sachbereich Biotop- und Artenschutz zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde spricht den engagierten Helfern und allen unter-

stützenden Kräften ihren ausdrücklichen Dank aus. Durch ihren Einsatz wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz der heimischen Tierwelt und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt geleistet.

*Marcel Umbreit*  
Ortsvorsteher



## Frühlingserwachen im Dorf – Café und Strandimbiss öffnen wieder



Zu Ostern 2026 erwacht unser Dorf aus der Winterpause und startet in das 650-jährige Jubiläumsjahr und in die neue Saison. Das Café Mathias von Annett und Marco öffnet am 3. April 2026 und lädt mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen zum gemütlichen Verweilen ein. Bereits ab dem 27. März 2026 begrüßen Roman und Gordon ihre Gäste wieder am Strandimbiss „Körba Cobana“. Dort gibt es Limonade, Bier und leckere

Burger – mit Fleisch und Backwaren aus der Region. Unser Dorf heißt alle Gäste herzlich willkommen und freut sich auf einen schönen Frühling. Bitte beachten Sie auch die weiteren Termine im Veranstaltungskalender.

*Marcel Umbreit*  
Ortsvorsteher

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Krassig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Termin	Inhalt
<b>Palmsonntag, 29. März 2026</b>	09.00 Uhr Kolochau 10.30 Uhr Oelsig mit Posaunenchor
<b>Karfreitag, 3. April 2026</b>	09.00 Uhr Hohenbucko 10.30 Uhr Hillmersdorf 10.30 Uhr Krassig
<b>Ostersonntag, 5. April 2026</b>	09.00 Uhr Proßmarke 10.30 Uhr Schlieben mit Posaunenchor 10.30 Uhr Stechau
<b>Ostermontag, 6. April 2026</b>	10.30 Uhr Malitschkendorf
<b>Sonntag, 19. April 2026</b>	10.30 Uhr FAMILIENGOTTES- DIENST in Schlieben
<b>Sonntag, 26. April 2026</b>	09.00 Uhr Kolochau

### Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag in Herzberg, Magisterstraße 2 statt.

*Nächster Termin:* 19.03. / 23.04.2026

13.30 Uhr: 7. Klasse / 15.30 Uhr: 8. Klasse.

Weitere Termine bitte direkt bei Pfr. Barth erfragen unter:

Tel.: 03535 6075 / 0157 51588551 oder

E-Mail: alexander.barth@ekmd.de

### Junge Gemeinde Schlieben und Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1x im Monat am Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2.

*Nächster Termin:* 26.03. / 16.04.2026 -> Weitere Termine bitte direkt bei Pfr. Barth erfragen unter:  
Tel.: 03535 6075 / 0157 51588551 oder  
E-Mail: alexander.barth@ekmd.de

### Kids-Café

Nach Absprache, von 15.30 bis 17.00 Uhr treffen sich Eltern mit ihren Kindern im Gemeindegarten oder Gemeindehaus, je nach Wetterlage. Leiterin: Diakonin **Christina Conrad**.

Bei Interesse bitte direkt bei Frau Conrad anmelden unter:

Tel.: 01515 6038566 oder E-Mail: christina.conrad@ekmd.de

### Frauenkreis Schlieben & Kolochau

Die Frauenkreise in Schlieben und Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. In **Schlieben jeden 4. Mittwoch** im Monat um 14.30 Uhr & **Kolochau jeden 3. Donnerstag** um 14.30 Uhr.

Zuständig für den Pfarrbereich während der Vakanz ist **Pfarrer Andreas Fritsch**.

Telefon: 0160 2012011, E-Mail: andreas.fritsch@ekmd.de

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Mi., Do. 7.30 bis 11.30 Uhr.

Tel.: 035361 890737, E-Mail: pfarramt.Schlieben@ekmd.de

#### Impressum

#### Amtsnachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### Herzhaft und heiter: Gelungenes Schlachtfest in Schlieben

Am 12. Februar 2026 herrschte in Schlieben beste Stimmung: Die AWO lud im Rahmen des Projekts „**Gemeinsam kommt Freude auf**“ der **Deutschen Fernsehlotterie** zum traditionellen **Schlachtfest** ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Region folgten der Einladung und genossen einen Tag voller kulinarischer und musikalischer Genüsse.

In der Veranstaltungshalle duftete es schon am Vormittag nach frisch geschlachteten Spezialitäten. Ob Wellfleisch, Eisbein oder herzhaftes Leberwurstbrot – für jeden Geschmack war etwas dabei. Ein Dank geht auch an die Fleischerei Baehr. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, alte Rezepte zu probieren und dabei ins Gespräch zu kommen.

Für die passende Stimmung sorgte eine lokale **Blaskapelle**, die mit zünftiger Musik den Saal zum Beben brachte. Abwechslung brachte ein Spiel, wo das Gewicht von einem Säckchen Zucker geschätzt werden sollte. Die 3 Gewinner durften sich über Präsentkörbe der Fleischerei Baehr freuen.

Mit dem Schlachtfest wollte die AWO nicht nur Tradition pflegen, sondern auch Menschen zusammenbringen. Das Projekt „Gemeinsam kommt Freude auf“ wird von der Deutschen Fern-

sehlotterie gefördert und stärkt den Zusammenhalt in ländlichen Regionen.

Am Ende des Tages gingen viele Besucher satt, fröhlich und mit einem Lächeln auf den Lippen nach Hause. Schlieben hat wieder einmal gezeigt: Wenn es ums Feiern geht, hält die Gemeinschaft fest zusammen.

